

## Adressen

### Behandlungszentren / Außenstellen

#### Behandlungszentrum St. Johanneshospital

Kölnstraße 54  
53111 Bonn  
Tel 0228 701-7202

#### Behandlungszentrum Eitorf

Hospitalstraße 13  
53783 Eitorf  
Tel 02243 84780-0

#### Behandlungszentrum Meckenheim

Siebengebirgsring 42  
53340 Meckenheim  
Tel 02225 7086-0

#### Behandlungszentrum Wesseling

Bonner Straße 86  
50389 Wesseling  
Tel 02236 49034-20

## So finden Sie uns:

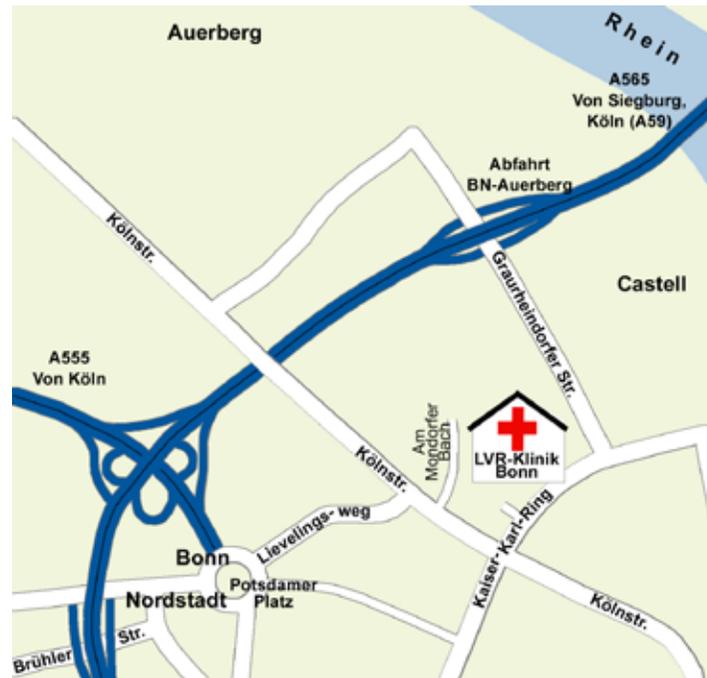
**LVR-Klinik Bonn**  
Kaiser-Karl-Ring 20  
53111 Bonn  
Tel 0228 551-1

### Anreise mit dem Auto

über die A 555 oder A 565 bis zur Ausfahrt Bonn-Auerberg. Dann stadteinwärts über die Graurheindorfer Straße bis Kaiser-Karl-Ring 20.

### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

von Bonn Hbf mit der Straßenbahnlinie 61 Richtung Auerberg bis Haltestelle „LVR-Klinik“.



**LVR-Klinik Bonn**  
Kaiser-Karl-Ring 20  
53111 Bonn  
Tel 0228 551 - 1  
klinik-bonn@lvr.de, www.klinik-bonn.lvr.de



# Hilfe und Unterstützung für Flüchtlinge

Informationen für Helfende

LVR-Klinikverbund



851-529 | Stand: 03/2016 | Druck: LVR-Druckerei, Ottoplatz 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-2418, Foto: Fotolia, doorn.ko

## Flüchtlinge – wohin in der (seelischen) Not?

Wir gehen davon aus, dass Flüchtlinge wie jede andere Bevölkerungsgruppe entsprechend der statistischen Wahrscheinlichkeit psychische Erkrankungen mitbringen. Darüber hinaus sind sie aufgrund ihrer besonderen Situation zusätzlichen Belastungsfaktoren ausgesetzt.

An erster Stelle denkt man dabei an traumatisierende Erlebnisse aufgrund von Kriegseignissen und Flucht.

Aber auch andere Faktoren spielen eine Rolle, z. B.:

- Verlust oder Trennung von Angehörigen und sozialen Bezügen
- allgemeine Unsicherheit/Bedrohungserleben
- Hunger
- Schlafmangel
- Entwurzelung
- Mangel an Privatsphäre und sozialer Stress in Gemeinschaftsunterkünften

### Den Flüchtlingen stehen im Falle psychischer Erkrankungen unsere regulären Behandlungsangebote offen.

Dabei ergeben sich besondere Schwierigkeiten in der Kontaktaufnahme und Versorgung, z.B.:

- Sprachbarriere
- Unkenntnis der Hilfsangebote sowie der Struktur unseres Gesundheitswesens
- Unsicherheit bzgl. Kostenübernahme
- kulturelle Verständnisschwierigkeiten
- Scham

## Fachabteilungen

Das Spektrum seelischer Krisen, psychischer Erkrankungen, neurologischer Störungen sowie der Süchte und Abhängigkeiten ist sehr groß. Als einer der größten Gesundheitsversorger der Region sichern wir die psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Versorgung für die Bevölkerung der Städte Bonn und Wesseling sowie des Rhein-Sieg-Kreises.

Das breit gefächerte Angebot umfasst die **stationäre, tagesklinische und ambulante Diagnostik und Behandlung** von psychischen, psychosomatischen, entwicklungsbedingten und neurologischen Erkrankungen oder Störungen sowie der Abhängigkeitserkrankungen sowohl bei Erwachsenen als auch bei Jugendlichen und Kindern.

In insgesamt **acht Fachbereichen** bieten wir ein sehr breites Spektrum psychiatrischer, psychotherapeutischer und psychosomatischer sowie neurologischer Versorgung:

### Allgemeine Psychiatrie (3 Abteilungen)

- Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie I
- Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie II
- Allgemeine Psychiatrie und Psychotherapie III

### Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie

### Gerontopsychiatrie und Psychotherapie

### Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

### Neurologie

### Kinderneurologisches Zentrum

## Spezielle Behandlungsangebote

### Interkulturelle Ambulanz

Ambulante Behandlung für arabisch, kurdisch und russisch sprechende Migrantinnen und Migranten.

### Gerontopsychiatrische Migrationsambulanz

Ambulante Behandlung für türkisch sprechende Migrantinnen und Migranten ab dem 65. Lebensjahr.

### TRIAS - Transkulturelle Institutsambulanz Sucht

Ambulante Behandlung für russisch, türkisch und polnisch sprechende Migrantinnen und Migranten, die an einer Suchterkrankung leiden.

### Trauma-Opfer-Ambulanzen

Traumatisierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene finden hier eine erste Anlaufstelle zur Aussprache über die mehr oder weniger lange zurückliegenden Ereignisse und nötigenfalls eine Vermittlung an spezialisierte Psychotherapeutinnen und -therapeuten.

## Ihre Ansprechpartnerin

Frau Marion Winterscheid  
Koordinatorin für Flüchtlingshilfen  
Tel 0228 551-2816  
marion.winterscheid@lvr.de